

**Betreff:** Fwd: GEJ.08\_146: Die Frage nach dem Wesen Raphaels  
**Von:** Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>  
**Datum:** 09.09.2012 10:30  
**An:** Silvia Ohse <info@adwords-texter.de>

----- Original-Nachricht -----

**Betreff:**GEJ.08\_146: Die Frage nach dem Wesen Raphaels  
**Datum:**Sat, 1 Sep 2012 13:45:07 -0400 (EDT)  
**Von:**[GerdFredMueller@aol.com](mailto:GerdFredMueller@aol.com)  
**An:**[OffenbarungenZdW@yahoogroups.de](mailto:OffenbarungenZdW@yahoogroups.de)  
**Kopie (CC):**[info@adwords-texter.de](mailto:info@adwords-texter.de)

Liebe Liste,

mein PC kann wieder online sein und ich mache weiter mit den E-Mails mit Anmerkungen zu den Kapiteln des 8. Bandes von "Das große Evangelium Johannes".

=====

Nach den umfangreichen Erklärungen und Belehrungen des hohen Engels Raphael über Wettererscheinungen und damit über die Elektrizität als eine Grundkraft der Schöpfung, die aus Gott kommt, in allem wirkt und noch immer ständig fortwirkt, möchte nun der römische Hauptmann noch besser über das Wesen des Raphael informiert werden. Siehe dazu das hier folgende Kapitel 146 aus dem 8. Band von "Das große Evangelium Johannes".

***[GEJ.08\_146,01] (Raphael:) „Suchet daher die Menschen in allem der von euch erkannten Wahrheit nach wohl zu unterweisen, so werdet ihr das geistige Glaubensfeld wohl düngen, und der Same des Wortes Gottes wird da bald und leicht feste Wurzeln treiben, und der aus dem Samen emporkeimende Stamm wird sich zu einem wahren und kräftigen Lebensbaume entfalten!***

**Raphael hat so viel so tief erklärt, damit seine Zuhörer (der Römer und die Jünger) in ihrem Bemühen, ihre Mitmenschen über den wahren Gott - Jesus - zu unterrichten dazu beitragen, großen Irrglauben unter den Menschen (z.B. auch über Wettererscheinungen und die "donnernden" Götter) zu beseitigen.**

Irrglaube ist schlechter als gar kein Glaube, denn wer keinen Irrglauben über Gott hat, bei dem muss auch kein Irrglaube abgebaut werden (meist langwierig), um nach der Reinigung mit dem rechten Glauben zu beginnen.

***[GEJ.08\_146,02] Nur Wahrheit und Licht in allen Dingen muß ein Mensch, der zum Leben des Gottesgeistes in sich dringen will, in sich lebendig und klar erfassen; denn jeder Schatten in der Seele kann sie auf Irrwege bringen, auf denen sie sich dann schwer zurechtfinden wird.***

***[GEJ.08\_146,03] So ihr aber den Menschen das Evangelium predigen werdet, da befreiet sie zuvor von dem verderblichen vielfachen Aberglauben, und sie werden dann bald der großen Segnungen des Wortes Gottes gewahr werden und zu euren Freunden werden!***

***[GEJ.08\_146,04] Nichts aber wird vom Herrn und allen Engeln der Himmel mit größerer Liebe und Segnung angesehen als eben die allgemeine, wahre Liebe und Freundschaft unter den Menschen; diese aber kann nur dann zu walten anfangen, wenn die Menschen sich in aller Wahrheit und im hellsten Lichte aus Gott entgegenkommen. Denn die reine Wahrheit befriedigt das Herz und macht***

**es sanft und demütig und dadurch gegen jedermann freundlich und liebdienstlich beflissen, weich und barmherzig.**

*[GEJ.08\_146,05] Nehmet euch diese Worte wohl zu Gemüte und handelt danach, so werdet ihr viel Segen unter den Menschen verbreiten, und des Herrn Gnade wird in euch lebendig werden! – Habt ihr dies alles nun wohl aufgefaßt und begriffen?“*

*[GEJ.08\_146,06] Hier dankten alle dem Raphael und bejahten die Frage.*

*[GEJ.08\_146,07] Der Hauptmann aber, über die Weisheit Raphaels höchst erstaunt, sagte zu ihm: „O du holdester junger Freund, wie hast du wohl zu solch einer großen Weisheit gelangen können? Denn die Lehren, die du uns nun schon gegeben hast, und die Macht, die du besitzt, und die du uns auch schon auf eine mehrfache und wunderbarste Weise gezeigt hast, zeugen dahin, daß auch du offenbar mehr sein mußt als ein auf dieser Erde aus dem Leibe eines Weibes geborener Mensch. Sage es uns doch, ob nicht auch du so etwas von einem Gotte bist!“*

Nun stellt der Hauptmann seine bohrende Frage bezüglich des Wesens Raphaels.

*[GEJ.08\_146,08] Sagte Raphael: „O allerdings, denn ein jeder Mensch, der nach dem Willen und nach der Ordnung Gottes lebt, hat die Lebensmacht und Kraft Gottes in sich, ist darum ein Kind Gottes und kann zu Gott ‚Heiliger Vater‘ in aller Wahrheit und Klarheit rufen. Wer aber das tut und tun kann, der wird ja wohl auch so ein starkes Etwas von dem einen und allein wahren Gott in sich haben, nicht nur für diese Zeit, sondern für die Ewigkeit!*

Raphael sagt sehr allgemein, wozu ein vollendeter Mensch, d.h. ein "wahres Kind Gottes" befähigt ist..

*[GEJ.08\_146,09] Du staunest über mich, und ich sage es dir, daß nun schon mehrere Jünger des Herrn, so es nötig wäre, dasselbe zu leisten imstande wären, was ich vor euch geleistet habe. Ich bin darum nichts mehr und nichts weniger als ein Mensch, der in einer Zeit aus dem Leibe eines Weibes ist in die Welt geboren worden, aber nicht gestorben ist und auch nie sterben, sondern ewig fortleben wird, weil er in sich als ein reiner Geist ein Herr seines Lebens geworden ist, – was aber auch ihr alle werden könntet und auch werdet, so ihr nach der Lehre des Herrn leben und handeln werdet. Nun habe ich euch auch das, insoweit es für euch jetzt taugt, erklärt; ein Weiteres werdet ihr zur rechten Zeit schon noch erfahren.“*

**Raphael war in der Zeit vor der Sündflut unter den Kindern Gottes (Nachkommen aus Adam) der große Lehrer Henoch für diese "Kinder der Höhe".**

Das wird im Werk "Die Haushaltung Gottes" der Neuoffenbarung von Jesus durch Lorber durchgängig und sehr ausführlich berichtet. Der Name Henoch bedeutet "der Wille Jehovas". Er war der "überfromme" Sohn des Jared (HGt.01\_039,13). Jared ist ein Enkel des Kenan und Sohn des Mahalaleel (HGt.01\_042,21). Der Kenan war der älteste Sohn des Enos (HGt.01\_053,08) und Enos wiederum der älteste Sohn des Seth, dem Prediger des Namens Gottes und wirkte an der Seite seines Vaters Adam auf der Höhe für die Kinder aus Adam (HGt.01\_039,13 und HGt.01\_041,20). Die Reihe von Adam bis Henoch ist: Seth, Enos, Kenan, Mahalaleel, Jared (Adam incl. Henoch = 7 Väter der Höhe. Die Vorväter des Henoch waren selbst sehr namhafte Prediger, aber Henoch wurde von Gott dem Herrn eigens zum Priester bestellt. Er war der hohe Priester in der "Zeit der Väter auf der Höhe" vor dem Sündenfall und war es, nachdem Abel von Kain ermordet wurde.

**Der hohe Engel Raphael ist ein "gewordener Engel", ein vom Menschen Henoch zum hohen Engel erhobener vollendeter Mensch = wahres Kind Gottes und befähigt, für Gott den Herrn Aufgaben (an SEINER statt) auszuführen: so als handle und lehre Gott der Herr Selbst (unmittelbar, direkt).**

**Der hohe Engel Raphael darf in Stellvertretung für Jesus, für Gott den Herrn, handeln, tätig sein.**

**Wendet man diese Stellvertretung auf den römischen Papst an, der sich "Stellvertreter**

**Gottes auf Erden" nennen lässt, sieht man leicht, wie absurd diese päpstliche Anmaßung ist (es ist priesterliche Arroganz).**

*[GEJ.08\_146,10] Mit dem begnügten sich die Fragenden und fragten nicht weiter, wer Raphael noch wäre.*

*[GEJ.08\_146,11] Die zehn Hauptrömer (Männer in der Begleitung des Agrikola) aber, die da wohl wußten, was es mit dem Raphael für eine Bewandtnis hat, sagten nichts aus, da ihnen Raphael dahin einen Wink gegeben hatte, daß sie ihn nicht ruchbar machen (nicht offen legen) sollten, da die Neulinge (z.B. die bekehrten und anwesenden Pharisäer) sich an einem reinen Geiste in ihrem Herzen gestoßen hätten und ihre Seele zu bald und für sie nicht heilsam den Glaubenszwang überkommen hätte.*

**Bei allen Lehren über Gott den Herrn geht es immer darum, dass die aufnahmewilligen Menschen zu nichts genötigt (zu nichts gedrängt) werden: ihr freier Wille (ihre Entscheidungsfreiheit) darf nicht eingeengt werden.**

Raphael hat viele Wettererscheinungen grundsätzlich erklärt, aber der römische Hauptmann hat noch weitere Fragen zum Wetter, diesmal zu den Wetteräußerungen als Schnee und Eis. Auch hier wird ihm Raphael gerne antworten; siehe das folgende Kapitel 147.

Herzlich  
Gerd

.....  
.....

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - [www.avg.de](http://www.avg.de)

Version: 2012.0.2197 / Virendatenbank: 2437/5240 - Ausgabedatum: 01.09.2012

E-Mail ist virenfrei.

Von AVG überprüft - [www.avg.de](http://www.avg.de)

Version: 2012.0.2197 / Virendatenbank: 2437/5257 - Ausgabedatum: 08.09.2012